

PRESSEMITTEILUNG

Lutz Müller wird neuer Inspekteur der Landespolizei Mecklenburg-Vorpommern

Die Landespolizei Mecklenburg-Vorpommern erhält zum Jahresbeginn eine neue Führungsspitze: Lutz Müller übernimmt das Amt des Inspektors der Landespolizei. Er folgt damit auf Nils Hoffmann-Ritterbusch, der zum Jahresende altersbedingt in den Ruhestand getreten ist.

„Mit Lutz Müller übernimmt ein ausgewiesener Praktiker die Verantwortung für die Landespolizei. Er weiß aus eigener langjähriger Erfahrung, was Polizeiarbeit im Alltag bedeutet, und hat in seiner Laufbahn Verantwortung auf unterschiedlichen Ebenen übernommen. Er steht für klare Orientierung und eine ausgeprägte Führungskompetenz. Seine zugewandte und verbindliche Art macht ihn für die Kolleginnen und Kollegen zu einem verlässlichen und motivierenden Vorgesetzten“, so Innenminister Christian Pegel.

Müller bringt umfangreiche Erfahrungen aus unterschiedlichen Leitungsfunktionen innerhalb der Landespolizei mit. Bevor er 2022 Direktor des Landeswasserschutzpolizeiamtes wurde, war er unter anderem als Leiter des Führungsstabes im Polizeipräsidium Neubrandenburg tätig, verantwortlich für die Aus- und Fortbildung der Landespolizei an der Fachhochschule für öffentliche Verwaltung, Polizei und Rechtspflege in Güstrow sowie Abteilungsleiter im Landeskriminalamt.

„Lutz Müller bringt die Erfahrung und das Verständnis für die Polizei mit, die es in dieser Funktion braucht. Für seine neuen Aufgaben wünschen wir ihm alles Gute“, erklären Jörn Liebig, Hauptpersonalrat der Landespolizei, und Yvonne Schierhorn, Koordinierungsbeauftragte für Gleichstellung in der Landespolizei.

IM

Datum: 6. Januar 2026

Nummer: 3/2026

Ministerium für Inneres und Bau

Mecklenburg-Vorpommern

Alexandrinestraße 1

19055 Schwerin

Telefon: +49 385 588-12003

E-Mail: presse@im.mv-regierung.de

Internet: www.im.mv-regierung.de

V. i. S. d. P.: Marie Boywitt

Lutz Müller ist gebürtiger Schweriner. Der 54-Jährige ist verheiratet und Vater einer Tochter.